

Anlage

Bericht BVK

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Sozialreferates im Zeitraum 01.07.2020 – 31.12.2021 im Kinder- und Jugendhilfeausschuss

Beschlussnummer	Beschlossen am (KJHA/KJHA +weitere/VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
V 07008	KJHA am 08.12.2016 VV am 14.12.2016	Rechtskonforme Praxis bei Kinderschutzfällen "Rund um die Uhr" durch eine Leitstelle und Beratungsgespräche für alle Personen, die beruflich mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt stehen (§ 8b SGB VIII)	Das Sozialreferat/Stadtjugendamt wird beauftragt, einen Evaluationsbericht über das Ergebnis des neuen Beratungskonzeptes bis Mitte 2018 vorzulegen.	Erledigt	Mit Bekanntgabe im Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 27.10.2020 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01102) erledigt.
V 09903	KJHA am 24.10.2017 VV am 23.11.2017	Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Befragung von Heimkindern nach möglichem Missbrauch)	Dem Stadtrat sind die Ergebnisse der Hauptstudie im 1. Halbjahr 2020 vorzulegen.	Nicht im Zeitplan	Mittlerweile liegen Ergebnisse und Handlungsempfehlungen aus bundesweit abgeschlossenen, thematisch gleichen Studien vor. Des Weiteren wurden im neuen Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz - KJSG) entsprechende Vorgaben aufgenommen (z. B. Ombudsstelle, mehr Beteiligung von Kindern und Jugendlichen).

					<p>Aus diesen Gründen wird von der Durchführung der Hauptstudie abgesehen.</p> <p>Eine Zusammenfassung der inzwischen vorliegenden Studien wird dem Stadtrat im Rahmen einer Beschlussvorlage zum Thema „Aufarbeitung der Missstände bei der Unterbringung von Kindern“ voraussichtlich im 1. Quartal 2022 vorgestellt.</p>
V 12766	<p>SozA und KJHA am 09.10.2018</p> <p>VV am 24.10.2018</p>	<p>Anpassung der personellen Kapazitäten bei dem psychologischen Fachdienst in der Fachberatung und im zentralen Sachgebiet „Jugendhilfe in besonderen Lebenssituationen“</p>	<p>Darüber hinaus wird das Sozialreferat beauftragt, dem Stadtrat nach drei Jahren nach Stellenbesetzung darzustellen, welche Effekte und Ziele tatsächlich erreicht wurden und ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.</p>	Im Zeitplan	<p>Stellenschaffungen:</p> <p>A435614 E13 (19,5) ab 01.07.2019 bisher unbesetzt</p> <p>BG435413 E13 01.06.2019 - 31.08.2019 abgelöst durch A436464 ab 31.08.2019 bisher unbesetzt</p>
V 12791	<p>KJHA am 09.10.2018</p> <p>VV am 24.10.2018</p>	<p>Konzept zur Begrüßung Münchner Neugeborener</p> <p>Münchner Babybegrüßungspaket (BBP)</p>	<p>Das Sozialreferat wird beauftragt, dem Stadtrat im Jahr 2021 darzustellen, welche Effekte und Ziele tatsächlich erreicht wurden und ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzliche Stelle dauerhaft benötigt wird.</p>	Nicht im Zeitplan	<p>Stellenschaffung:</p> <p>Die Stelle A436647 wurde ab 30.08.2019 geschaffen und war befristet von 15.02.2020 bis 14.02.2021 besetzt.</p> <p>Die Stelle A436647 wurde nach Ende der Befristung wie folgt gesplittet: 0,5 VzÄ verbleiben auf der Stelle Nr. A436647 unbefristet im Stellenplan.</p> <p>Die Stelle Nr. A440650 „SB Allgemeine Verwaltung“ wurde mit 0,5 VzÄ (unbefristet) neu eingerichtet und ist bisher unbesetzt.</p>

					Der Stadtrat wird über die Effekte und Ziele voraussichtlich Mitte 2022 informiert. Eine Darstellung ist erst nach einer dauerhaften Besetzung der Stellen möglich.
V 12799	KJHA am 09.10.2018 VV am 24.10.2018	Bedarfsplanung und Neuausrichtung der Hilfen zur Erziehung	Darüber hinaus wird das Sozialreferat beauftragt, dem Stadtrat nach drei Jahren nach Stellenbesetzung darzustellen, welche Effekte und Ziele tatsächlich erreicht wurden und ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.	Im Zeitplan	Die erste Stelle aus dem Beschluss wurde ab 01.01.2020 besetzt. Stellenschaffungen: BG431615, BG434616, BG434617, BG434618 (19,5), BG434619, S17 ab 01.04.2019 bis 31.08.2019, abgelöst ab 31.08.2019 durch: A436500 (besetzt seit 01.01.2020) A436501 (besetzt vom 31.03.2020 bis 13.04.2020, erneut besetzt seit 09.02.2021) A436502 (bisher unbesetzt) A436503 (19,5) (besetzt ab 01.03.2020, seit 01.03.2021 wieder unbesetzt) A436504 (besetzt ab 01.03.2020)
V 12065	KJHA am 09.10.2018 VV am 24.10.2018	Finanzierungsbeschluss zur Personalausweitung in der Großtagespflege und Kindertagespflege in Familien	Eine Vorlage über die Entwicklung und Erreichung der Ziele wird dem Stadtrat im Sommer 2021 vorgelegt.	Nicht im Zeitplan	Die Stellen (insges. 9,75 VZÄ) wurden zum 31.08.2019 eingerichtet (Ablöse von BG-Stellen 01.03.2019 bis 30.08.2019) und besetzt . Anhand der Darstellung der weiteren Entwicklung und Erreichung der Ziele im Zeitraum 2019/2020 waren weitere Stellenforderungen geplant. Die in 2021 für 2022 geplante Beschlussvorlage "Weiterer Ausbau in der Kindertagespflege, hier Großtagespflege" konnte jedoch

					<p>aufgrund der HH- Konsolidierung nicht in den Stadtrat eingebracht werden.</p> <p>Geplant ist nun, die Stellenforderung in den Ausbaubeschluss 2022 für 2023 mit aufzunehmen. Sollte dies die Haushaltslage nicht zulassen, wird dem Stadtrat im Laufe des Jahres 2022 über die Entwicklung und Erreichung der Ziele berichtet.</p>
V 12800	KJHA am 09.10.2018 VV am 24.10.2018	Personalausstattung der Operative WJH und Grundsatzsachbearbeitung SoJA-14Plus	Darüber hinaus wird das Sozialreferat beauftragt, dem Stadtrat nach drei Jahren nach Stellenbesetzung darzustellen, welche Effekte und Ziele tatsächlich erreicht wurden und ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.	Im Zeitplan	<p>Die erste Stelle aus dem Beschluss wurde zum 05.04.2019 besetzt.</p> <p>Stellenschaffungen:</p> <p>BG434365 E11 (19,5) 01.03.2019 bis 31.08.2019, besetzt vom 05.08.2019 bis 13.08.2019, abgelöst durch B436506 ab 31.08.2019, besetzt seit 31.08.2019</p> <p>BG434293 E9C (19,5) 01.02.2019 bis 31.08.2019, besetzt vom 05.04.2019 bis 30.08.2019, abgelöst durch A436510 ab 31.08.2019, besetzt vom 31.08.2019 bis 31.07.2020, seit 01.08.2020 unbesetzt</p> <p>Der Stadtrat wird über die Effekte und Ziele vsl. in der 2. Jahreshälfte 2022 informiert. Eine Darstellung ist erst nach einer dauerhaften Besetzung der Stellen möglich.</p>

V 00991	KJHA 06.10.2020	„Platz da für Mädchen* und junge Frauen*" - Ergebnisse des Partizipationsprojekts ernst nehmen und Bedürfnissen schnellstmöglich gerecht werden	Das Sozialreferat/Stadtjugendamt wird beauftragt, gemeinsam mit dem Kreisjugendring München-Stadt, den Kinder- und Jugendbeauftragten und Genderbeauftragten der Bezirksausschüsse, dem Behindertenbeirat, dem Baureferat und den Stadtwerken München GmbH Vorschläge zur Verbesserung des Sicherheitsgefühl an Nachtbushaltestellen zu erarbeiten. Dabei werden Formate angewendet, bei denen junge Menschen mit und ohne Behinderung, insbesondere Mädchen* und junge Frauen* zusammen mit Vertretungen aus der Verwaltung und den Stadtwerken München GmbH beteiligt werden. Die Ergebnisse und Vorschläge werden dem Stadtrat in 2021 zur Entscheidung vorgelegt.	Nicht im Zeitplan	Aufgrund der Auflagen des Infektionsschutzgesetzes mit Kontaktbeschränkungen konnten im Herbst/Winter 2020/2021 keine Nachspaziergänge mit dem Baureferat, den Bezirksausschüssen, dem Behindertenbeirat etc. durchgeführt werden. Im Juli 2021 konnte ein Stadtbezirk begangen werden, weitere sind im November bis Februar 2022 geplant. Eine Beschlussvorlage mit Ergebnissen und Verbesserungsvorschlägen kann daher erst im 2. Quartal 2022 vorgelegt werden.
V 01528	KJHA 12.11.2020 VV 19.11.2020	Ausbau im Rahmen der Kindertagesbetreuung Anhebung der Förderleistung nach § 23 SGB VIII Änderung der Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms	Darüber hinaus wird das Sozialreferat beauftragt, in Abstimmung mit dem Personal- und Organisationsreferat eine Personalbedarfsermittlung gemäß dem Leitfaden zur Personalbedarfsermittlung durchzuführen, um festzustellen, ob und in welchem Umfang über die vorläufige Befristung hinaus ein Personalbedarf besteht. Nach Feststellung des Personalbedarfs ist eine erneute Stadtratsentscheidung herbeizuführen.	Im Zeitplan	Alle Stellen (insgesamt 6,4 VZÄ) wurden ab 01.04. bzw. 01.06.2021 geschaffen, blieben jedoch aufgrund der Haushaltslage unbesetzt. Eine Personalbedarfsermittlung kann erst nach einer dauerhaften Besetzung der Stellen durchgeführt werden.
V 01505	KJHA und SozA 12.11.2020 VV 19.11.2020	Organisationsentwicklung im Sozialreferat Verlängerung der Befristung von Stellen zur Unterstützung der Projektarbeit	Darüber hinaus wird das Sozialreferat beauftragt, dem Stadtrat im Jahre 2022 darzustellen, welche Effekte und Ziele tatsächlich erreicht wurden.	Im Zeitplan	Die Planstellen B425796 (seit 01.01.2017 besetzt), B430560 (seit 01.01.2020 unbesetzt) und B414299 (seit 01.04.2019 unbesetzt) wurden mit Wirkung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 weiterbefristet.

					<p><u>Ein Antrag auf Weiterbefristung der Planstelle B425796 für die Zeit von 01.01.2022 bis 31.12.2022 mittels interner Kompensation (Finanzierung aus eigenen Mitteln) wird derzeit im POR bearbeitet. Die Entfristung der Planstelle mit Wirkung zum 01.01.2023 zur Implementierung eines kennzahlenorientierten Steuerungsreportings und nachhaltigen Umsetzung der Arbeitsergebnisse des AP3 wird im Rahmen des Eckdatenbeschlusses 2023 angestrebt.</u></p> <p>Eine Darstellung der Ergebnisse des abgeschlossenen AP3 (B425796 = Projektleitung AP3) ist im Jahr 2022 geplant.</p> <p>Aufgrund der anhaltenden Vakanzen bei den Stellen B430560 und B414299 können Zielerreichung und Effekte derzeit nicht evaluiert werden.</p>
--	--	--	--	--	--